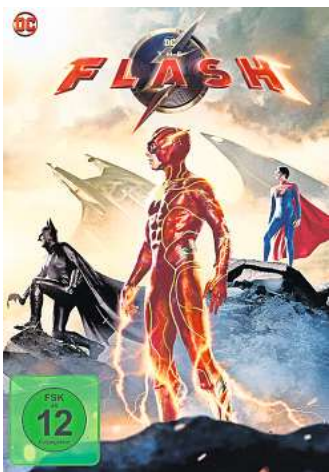


DVD-TIPP

JEDE MENGE ACTION, SPAß UND RASANTE SPANNUNG

Mit „The Flash“ startet der erste eigenständige Film des beliebten DC-Superhelden endlich im Heimkino! In einer grandiosen Doppel-Rolle sorgt Ezra Miller als Barry Allen aka The Flash für jede Menge Action, Spaß und rasante Spannung. Neben dem kultverdächtigen Auftritt der Batman-Legende Michael Keaton feiert Sasha Calle ein beeindruckendes Filmdebüt als Supergirl. Inhalt: Flash nutzt seine Superkräfte, um in die Vergangenheit zu reisen. Dabei verändert er versehentlich die Zukunft. Wird das ultimative Opfer ausreichen, um das Universum wieder in Ordnung zu bringen? Wir verlosen 3 mal 1 DVD (Näheres steht im Rätsel dieser Ausgabe).



Vorpremiere für SoLaWi-Doku

HANNOVER. Die größte Solidarische Landwirtschaft (SoLaWi) Deutschlands ist das Kartoffelkombinat bei München. Über neun Jahre lang begleitet der Film „Das Kombinat“ das Projekt. Die Idee dahinter: Aktivisten machen gemeinsam mit Landwirten und Gärtnern eine neue Art der Landwirtschaft möglich. Dinge werden nicht für einen freien Markt und wegen des Profits produziert, sondern um die Bedürfnisse ganz konkreter Menschen zu befriedigen – nachhaltig, regional und zu konsumkritischem Denken bereit. Noch vor dem bundesweiten Kinostart am 28. September gibt es die spannende Dokumentation in Hannover zu sehen. Am Mittwoch, 13. September, läuft der Film ab 20.15 Uhr im Kommunalen Kino im Künstlerhaus (Koki), Sophienstraße 2. In Kooperation mit der lokalen SoLaWi vom demeter-Betrieb Gut Adolphshof werden im Foyer Kostproben angeboten. Im Anschluss folgt ein Filmgespräch mit SoLaWi-Aktiven und Filmemacher Moritz Springer. **RED**



„Das Kombinat“ - gemeinsam Gärtnern. Filmstill: RealFiction Film

City-Party und Gratis-Landpartie

Der **36. ENTDECKERTAG** der Region bietet am Sonntag 38 Tourenziele und ein großes Fest in der Innenstadt

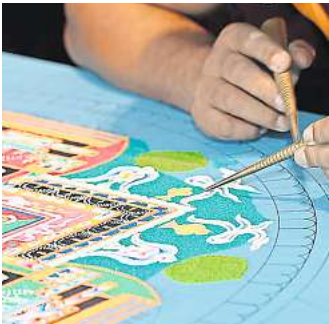
HANNOVER. Der nächste Sonntag steckt voller Entscheidungen: Stille Momente beim Qi Gong oder Action-Sport? Hochmoderne Technik oder traditionelles Handwerk kennenlernen? Große Party in der Innenstadt oder ländliche Idylle? Kühe melken oder ins Bergwerk fahren? Möglich ist alles, denn der Entdeckertag der Region Hannover am 10. September hat wieder ein buntes Veranstaltungspaket gepackt für jeden Geschmack. Im gesamten GVH-Gebiet (Zonen A,B,C) ist die Fahrt kostenlos. Es geht also gratis mit Bus und Bahn zu zahlreichen Ausflugszielen.

Im Infozentrum Naturpark Steinhuder Meer im Scheunenviertel in Steinhude dreht sich alles um Natur und Landwirtschaft. Die Gäste können Müsli selbst herstellen und dabei etwas über Hafer lernen, an einem Kuh-Modell kann das Melken ausprobiert werden. Auf der Badeinsel steht ein Infostand zum Thema Hitzeschutz. Haltestelle: Steinhude/An der Friedenseiche

Beim Modell-Eisenbahn-Club Luthke kann auf 27 Quadratmetern die größte stationäre Modell-eisenbahn-Clubanlage der Spurweite N bestaunt werden. Haltestelle: Luthke/Bünteweg

In der Paradiesschmiede in Springe gibt es ein durchgehendes Schmiedeprogramm von 11 bis 18 Uhr und um 13 und 16 Uhr jeweils eine Führung durch den Schmiedeschatz des Kunstschmieds Siegfried Prütz. Haltestelle: Springe/Bahnhof

Rund um das Heimatmuseum in Wennigsen lockt von 11 bis 17 Uhr das Museumsfest mit ländlichen Ständen, die Kunsthandwerk und Kulinarisches bieten. Kulturinteressierte können an Führungen durch die Kirche und Klosteranlage um 14 und 15 Uhr teilnehmen. Haltestelle: Wennigsen/Rathaus oder Wennigsen/Bahnhof



Viel los beim Entdeckertag: Im Tibet-Zentrum Hannover entsteht ein Sand-Mandala, in Gehrden lockt der Marktplatz mit Spiel und Spaß für die ganze Familie, in Hänigsen geht es mit Draisine und Schienenbus auf die Spuren der Kalibergwerke.

Fotos: Samten-Dalgye-Ling e.V., Elisabeth Sophie Bader, Claus Kirsch / Region Hannover

Das Besucherbergwerk im Deister lässt tief unter die Erde blicken: Zwischen 10 und 17 Uhr werden stündlich Abfahrten in die ehemaligen Kohle-Flöze in Barsinghausen angeboten (Eintritt 15 Euro, Kinder 10 Euro). Karten können eine Stunde vorab gekauft werden. Haltestelle: Klostertollen

Den Entdeckertag auf Schienen genießen, das bietet auch die Kalibahn in Hänigsen. Von 10 bis 17 Uhr kann hier die ehemalige Werksbahn der Kalibergwerke Niedersachsen mit Draisine und Schienenbus erkundet werden. Ebenfalls in Hänigsen werden im Teerkuhlenmuseum Führungen angeboten. Los geht es zwischen 10 und 16 Uhr jeweils zur vollen Stunde. Haltestelle: Hänigsen/Riedel und Hänigsen/Schule

Mit Musik, Stadtführungen, Kinderschminken, Hüpfburg und vielen Spiel- und Mitmachaktio-

nen lädt die Stadt Gehrden zum familienfreundlichen Programm ein. Der Nabu ist mit einer Apple- und Spielerei dabei. Haltestelle: Gehrden/Steintor

In Garbsen präsentiert sich der Campus Maschinenbau. Von 12 bis 16 Uhr öffnet eine Ausstellung zu aktueller Energieforschung und um 12.30, 13.30, 14.30 und 15.30 Uhr kann an Führungen durch den hochmodernen Forschungskomplex teilgenommen werden. Haltestelle: Schönebecker Allee

Wer die tibetische Kultur kennenlernen möchte, ist beim Tibet-Zentrum Hannover, dem Samten Dargye Ling e.V., genau richtig. Von 11 bis 14 Uhr kann das kunstvolle Sandmandala besichtigt werden, das zuvor tagelang von Mönchen gestreut wurde. Zudem gibt es Qi Gong, Führungen, Musik, eine Ausstellung sowie ab 15 Uhr das Familienfest mit Aktio-

nen: Kinder-Sandmandala-Tisch zum Selbststreuen, Bemalung von Buddhafiguren, Kinderschminken, Blumenkränze binden, Origami, Tombola, Vorstellung des „Homeless Care“-Projekts und der Lotus-Kinderkrippe. Haltestelle: Hauptbahnhof (Rosenstraße oder ZOB) oder Steintor

Die eigene Familiengeschichte entdecken lässt sich beim Niedersächsischen Landesverein für Familienkunde, der auch beim Entziffern mitgebrachter alter Handschriften wie Feldpostbriefen oder Postkarten hilft. Haltestelle: Goetheplatz

ENTDECKERFEST IN HANNOVERS CITY

Vom Kröpcke bis zum Aegidientorplatz lädt Hannovers City zum großen Entdeckerfest ein: Zwei Musik-Bühnen, eine Sport-Bühne und – in diesem Jahr neu

– die Bühne der Vielfalt und die Familienwiese zum Entspannen stehen ebenso bereit wie zahlreiche Stände mit Info- und Mitmach-Angeboten.

Wer noch auf der Suche nach der passenden Sportart ist, kann beim „Sportkompass“ mit rund 30 Stationen sein Talent austesten. Die Region Hannover selbst präsentiert sich mit ihren Fach- und Servicebereichen und ihren Unternehmen auf dem Opernplatz.

Im sogenannten Green-House auf dem Ernst-August-Platz wird es Workshops, Gespräche und Tipps zu den Themen Gemüsesorten und -anbau und Regrow geben. **R/HR**

Das komplette Programm mit den Bühnenprogrammen, Standplätzen und allen Tourenzielen in der Region steht im Internet auf entdeckertag.de.

Spiel mit der Kunstgeschichte

HANNOVER. „Who is who is who?“: Unter diesem Titel präsentiert die Galerie Drees noch bis zum 4. November Arbeiten von Hans Aichinger, Matthias Kanter und Gerard Mas.

Den drei Künstlern gelingt ein Zeitsprung von den Werken alter Meister in die Gegenwart. Sie eint eine spürbare Faszination für Farbräume, Faltenwürfe und Lichtstimmungen, die aus vergangenen Epochen der Kunstgeschichte stammen. Diese Ideen werden in zeitgenössische Kunst transferiert – auf sehr unterschiedliche Weise.

Die Skulpturen des spanischen Künstlers Gerard Mas nehmen sich Bilder der italienischen Renaissance zum Vorbild, ergänzen diese jedoch mit einem ironischen Augenzwinkern. Das kann man wörtlich nehmen und dabei Details wie Tattoos oder Kaugummiblasen entdecken. Vergangenheit und Gegenwart treten so in einen Dialog, der histori-

sche Figuren humorvoll und verspielt modernisiert, ohne sie bloßzustellen oder zu verspotten.

Hans Aichinger zeigt die von ihm portraitierten Figuren in dramatischem Licht, was in Teilen an Gemälde aus dem Zeitalter des Barock erinnert, wären die Dar-



Gerard Mas: Dama del Chiclé (Lady of the Bubblegum IV), 2022 Quelle: Galerie Drees

gestellten nicht der aktuellen Zeit entsprechend gekleidet. Hierzu lässt er zunächst nach exakten Anweisungen Fotografien anfertigen, um diese anschließend in Öl auf Leinwand zu malen.

Matthias Kanter löst Renaissance- und Barock-Meisterwerke in ihre kompositorischen Anteile auf. Durch die Abstraktion werden ihre farbigen Inhalte in den Mittelpunkt der Betrachtung gerückt. Bildaufbau und Lichtführung erfahren eine feinsinnige Analyse und werden in abstrakte Formen übersetzt, wobei die Stimmung trotz der Umsetzung in Fragmente erhalten bleibt.

Geöffnet ist die Ausstellung „Who is who is who“ in der Galerie Drees, Weidendamm 15, jeweils Mittwoch bis Freitag von 10 bis 18.30 Uhr und Sonnabend von 11 bis 14 Uhr. Individuelle Besuchszeiten sind nach Absprache möglich. **R/HR**

galerie-drees.de

Tag der Demokratie

HANNOVER. Zum diesjährigen Internationalen Tag der Demokratie am Freitag, 15. September, veranstaltet die Stadtbibliothek Hannover, Hildesheimer Straße 12, ein umfangreiches Programm. Für Schulklassen werden ab 10.30 Uhr nach Anmeldung unter bibliothek@hannover-stadt.de verschiedene Workshops angeboten. Zu einer Podiumsdiskussion zum Thema „Bürgerrechte – auch für Hannover?“ lädt der Verein „Mehr Demokratie“ ab 17 Uhr ein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bereits am Donnerstag, 14. September, erfahren Interessierte von 15 bis 19 Uhr, wie man Falschinformationen, Lügen, Hetze und Vorurteile mit Fakten kontern kann. Für die Teilnahme am Workshop „Argumentationstraining gegen Stammtischparolen“ ist eine Anmeldung erforderlich an an.42.24@hannover-stadt.de. Beim ParkingDay vor den Stadt-

bibliothek Kleefeld, Rupsteinstraße 6/8, weichen die Autos am Freitag einem Platz für alle: Vorleseaktionen, Seifenblasenkunst, Spiele, Kuchen und Getränke stehen bereit.

Bereits am Donnerstag, 14. September, gibt es Angebote für Kinder. In der Stadtbibliothek Misburg, Waldstraße 9, erfahren Kinder ab vier Jahren bei einem Puppenspiel ab 15.30 Uhr etwas zum Thema Kinderrechte. Eine kindgerechte Erklärung, was Demokratie ist, zeigt das Bilderbuchkino „Im Dschungel wird gewählt“ ab 16 Uhr in der Stadtbibliothek Herrenhausen, Herrenhäuser Straße 52.

Eine Mitmach-Aktion „Was verstehe ich unter Demokratie?“ findet vom 11. bis 16. September in der Stadtbibliothek Am Kronsberg, Thie 6, statt **RED**

Das vollständige Programm steht auf hannover.de, Suchbegriff: „Tag der Demokratie“.

Hoffest im Schauspielhaus

HANNOVER. Das Schauspiel Hannover startet in die neue Spielzeit und lädt zum Hoffest gemeinsam mit dem Künstlerhaus, Sophienstraße 2. Am Sonnabend, 9. September, gibt es ab 14 Uhr ein Programm für alle mit Kinderschminken, Lesungen, Live-Musik, Theaterberuf-Speeddating, Zuckerwatte, Versteigerungen und einer Technik-Show. Karten für diese können für je 5,50 Euro an der Theaterkasse oder online gekauft werden, der Eintritt zu den anderen Programmpunkten ist frei. Bei schlechtem Wetter wird drinnen weitergefeiert. **RED**

Oper feiert Eröffnung

HANNOVER. Zur festlichen Eröffnung nach der Sommerpause lässt die Staatsoper Hannover am Sonntag, 10. September, ab 18.30 Uhr ein. Das festliche Konzert präsentiert die Künstlerinnen und Künstler, die in der anstehenden Saison auftreten, sowie musikalische Kostproben aus allen Premieren der neuen Spielzeit: vom lieblichen „Orfeo“ von Christoph Willibald Gluck und der Belcanto-Oper „I Capuleti e i Montecchi“ von Vincenzo Bellini über Verdis dramatisches „Requiem“ und Richard Wagners „Parsifal“ bis hin zu Aribert Reimanns eindringlicher Shakespeare-Oper „Lear“. Zudem gibt es Einblicke in das Musical „Kasimir und Karoline“ des US-amerikanischen Komponisten Jherek Bischoff, das im Dezember in Hannover zur Uraufführung kommt. Karten sind erhältlich ab 26,50 Euro, ermäßigt 5 Euro, im Vorverkauf. **RED**

Dota live im Theater am Aegi

HANNOVER. Dota vertont die Gedichte von Mascha Kaléko. Ihr Konzert beginnt am Donnerstag, 14. September, um 20 Uhr im Theater am Aegi. Die Sängerin Dota Kehr mixt mit ihrer Band Folk und Indietronica und lässt hier und da ihre Liebe zur brasilianischen Musik aufblitzen. Mascha Kaléko, Schwester im Geiste eines Joachim Ringelnatz oder Erich Kästner, schuf ihre innige, bisweilen ironische Großstadtyrik in den 1920er- und 1930er-Jahren in Berlin, bevor sie als deutsche Jüdin nach New York emigrieren musste. Dota hat die Texte Mascha Kalékos in unsere Zeit gebracht, noch mehr: Sie klingen, als wären sie jetzt geschrieben. Eintrittskarten gibt es ab 34,40 Euro im Vorverkauf über das Kulturzentrum Pavillon, Lister Meile 4, sowie online. **RED**



Live: Dota. Foto: Annika Weinthal



CHRIS TALL - LAUGH STORIES
12. September 2024 | Swiss Life Hall

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

Carmen

Diverse Termine: Opernhaus

Konstantin Wecker

21. Oktober 2023: Theater am Aegi

Azad - Komboz Tour 2023

22. Oktober 2023: Musikzentrum

Madama Butterfly

23. Oktober 2023: Theater am Aegi

Natasa Kramberger - Mauerpfeffer

24. Oktober 2023: Literaturhaus

Jaya The Cat

25. Oktober 2023: Kulturzentrum

Elizabeth Lee & Martin Hauke Trio

26. Oktober 2023: Marlene Bar & Bühne

dARTAGNAN - Felsenfest Tour

27. Oktober 2023: Capitol

Vor Ort für Sie da:

In den HAZ & NP Geschäftsstellen

Hannover, Lange Laube 10

Neustadt, Am Wallhof 1

Burgdorf, Marktstraße 16

Langenhagen, im CCL, Marktplatz 5

Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2



Telefonische Bestellannahme: 0511 12123333, online: tickets.haz.de // tickets.neuepresse.de